

**empirica**

Wirtschaftsforschung und  
Beratung GmbH

Kurfürstendamm 234  
10719 Berlin

Tel.: 030 / 884 795-0

Fax: 030 / 884 795-17

## **Evaluation des Berliner Quartiersmanagements in der Pilotphase 1999-2002**

### **Band 2:**

### **Ergebnisse für die Gebiete**

### **Im Auftrag der**

Senatsverwaltung für Stadtentwicklung, Berlin;

Abteilungen I und IV

Koordination: Heidrun Nagel

### **Bearbeitung:**

Stefan Geiss, Marie-Therese Krings-Heckemeier, Ulrich Pfeiffer,

Darja Reuschke, Annamaria Schwedt

Projektnummer: 20090  
Berlin, Mai 2003

## Inhaltsverzeichnis

<b>IV</b>	<b>BEWERTUNG DER VERFAHREN UND ERGEBNISSE IN DEN EINZELNEN QM-GEBIETEN</b>	<b>1</b>
<b>0.</b>	<b>Vorbemerkung</b>	<b>1</b>
<b>1.</b>	<b>Beusselstraße</b>	<b>2</b>
1.1	Ausgangssituation im QM-Gebiet	2
1.2	Verfahren des Quartiersmanagements	5
1.3	Handlungsbedarfe und Maßnahmen	9
1.4	Beurteilung der Ziele und des Verfahrens	14
<b>2.</b>	<b>Magdeburger Platz</b>	<b>15</b>
2.1	Abgrenzung	15
2.2	Zentrale Stärken und Schwächen	15
2.3	Charakteristik	17
2.4	Handlungskonzept und Ziele	18
<b>3.</b>	<b>Soldiner-, Wollankstraße</b>	<b>19</b>
3.1	Ausgangssituation im QM-Gebiet	19
3.2	Abgrenzung	19
3.3	Zentrale Stärken und Schwächen	20
<b>4.</b>	<b>Sparrplatz</b>	<b>24</b>
4.1	Ausgangssituation im QM-Gebiet	24
4.2	Verfahren des Quartiersmanagements	27
4.3	Handlungsbedarfe und Maßnahmen	32
4.4	Beurteilung der Ziele und des Verfahrens	35
<b>5.</b>	<b>Falkplatz</b>	<b>37</b>
5.1	Ausgangssituation im QM-Gebiet	37
<b>6.</b>	<b>Helmholtzplatz</b>	<b>40</b>
6.1	Ausgangssituation im QM-Gebiet	40
6.2	Verfahren des Quartiersmanagements	43
6.3	Handlungsbedarfe und Maßnahmen	46
6.4	Beurteilung der Ziele und des Verfahrens	53

<b>7. Boxhagener Platz</b>	<b>54</b>
7.1 Ausgangssituation im QM-Gebiet	54
7.2 Verfahren des Quartiersmanagements	58
7.3 Handlungsbedarfe und Maßnahmen	62
7.4 Beurteilung der Ziele und des Verfahrens	69
<b>8. Zentrum Kreuzberg/ Wassertorplatz</b>	<b>71</b>
8.1 Ausgangssituation im QM-Gebiet	71
8.2 Verfahren des Quartiersmanagements	74
8.3 Handlungsbedarfe und Maßnahmen	78
8.4 Beurteilung der Ziele und des Verfahrens	84
<b>9. Wrangelkiez</b>	<b>86</b>
9.1 Ausgangssituation im QM-Gebiet	86
<b>10. Bülowstraße/ Wohnen am Kleistpark</b>	<b>92</b>
10.1 Ausgangssituation im QM-Gebiet	92
10.2 Verfahren des Quartiersmanagement	95
10.3 Handlungsbedarfe und Maßnahmen	98
10.4 Beurteilung der Ziele und des Verfahrens	106
<b>11. Rollbergsiedlung</b>	<b>107</b>
11.1 Ausgangssituation im QM-Gebiet	107
11.2 Verfahren des Quartiersmanagements	110
11.3 Handlungsbedarfe und Maßnahmen	113
11.4 Beurteilung der Ziele und des Verfahrens	117
<b>12. Schillerpromenade</b>	<b>118</b>
12.1 Ausgangssituation im QM-Gebiet	118
<b>13. Sonnenallee/ High-Deck-Siedlung</b>	<b>121</b>
13.1 Ausgangssituation im QM-Gebiet	121
<b>14. Oberschönevide</b>	<b>125</b>
14.1 Ausgangssituation im QM-Gebiet	125

<b>15. Marzahn-Nord</b>	<b>129</b>
15.1 Ausgangssituation im QM-Gebiet	129
15.2 Verfahren des Quartiersmanagement	132
15.3 Handlungsbedarfe und Maßnahmen	134
15.4 Beurteilung der Ziele und des Verfahrens	138
<b>16. Reinickendorfer-/ Pankstraße</b>	<b>139</b>
16.1 Ausgangssituation im QM-Gebiet	139
16.2 Struktur des QM-Teams	141
16.3 Einbindung der Bewohner	142
16.4 Ziele und Handlungskonzept	142
<b>17. Reuterplatz</b>	<b>144</b>
17.1 Ausgangssituation im QM-Gebiet	144
17.2 Struktur des QM-Teams	146
17.3 Einbindung der Bewohner	147
17.4 Ziele und Handlungskonzept	147

## **IV BEWERTUNG DER VERFAHREN UND ERGEBNISSE IN DEN EINZELNEN QM-GEBIETEN**

### **0. Vorbemerkung**

In diesem Band werden die Ausgangssituationen und die spezifischen Problemkonstellationen für die 17 Quartiersmanagement Gebiete dargestellt und in unterschiedlicher Tiefe die spezifischen Ansätze der jeweiligen Quartiersmanagement-Teams dargestellt und bewertet. Dabei ist zu berücksichtigen, dass das Anliegen der Evaluation in erster Linie war, Hinweise und Empfehlungen für das Gesamtverfahren zu ermitteln und zu formulieren. Methodisch wurde dabei – sofern die Evaluation auf Erfahrungen in den Gebieten zurückgreift – der Schwerpunkt auf sechs Gebiete gelegt. Hintergründe dazu sind in Abschnitt II im Band 1 des Evaluationsverfahrens dargelegt. Darüber hinaus wurden einige Gebiete intensiver analysiert, weil dort beispielhaft verschiedene Aspekte der Evaluation aufgegriffen wurden; diese unterschiedliche Analysetiefe schlägt sich in einer zwischen den Gebieten unterschiedlichen Darstellungstiefe nieder, die in keinem Zusammenhang mit der Qualität der Arbeit in den einzelnen Gebieten steht.

Da sich die Evaluation über einen Zeitraum von fast drei Jahren erstreckte, sind teilweise auch Informationen in die Darstellungen eingeflossen, die eher den Beginn des Programms Quartiersmanagement charakterisieren. Soweit möglich, wurden jedoch alle Darstellungen im Frühjahr 2003 zusammen mit den QM-Teams aktualisiert.

Bei der Darstellung der Gebietscharakteristika greift der Evaluator zum Teil auf Datenanalysen zurück, die im Überblick für alle QM-Gebiete vorgenommen wurden. Die Methodik und die Ergebnisse dieser Analysen sind für alle QM-Gebiete im Kapitel II im Band 1 des Evaluationsberichtes dargestellt.

Die Reihenfolge der QM-Gebiete folgt der im Gesamtverfahren üblichen Logik, das heißt, dass die Ergebnisse nicht alphabetisch, sondern nach Bezirken geordnet dargestellt sind.